



Martin-Luther-Kirchengemeinde  
Neustadt an der Weinstraße

# Gemeindebrief

Dezember | Januar | Februar 2017/18



Weihnachts-  
basar

Seite 6



Jugend-  
Gottesdienst

Seite 11



Scheppler -  
KiTa – Basar

Seite 27

## Inhaltsverzeichnis

---

3	Rauhnächte	18	Seminar zum Weltgebetstag
4	Aus dem Presbyterium	19	Neues von der AWK
5	Eine Team-Spielerin	20	Freud
6	Kindertag zum Weltgebetstag	21	Leid
7	Konzerte in der AWK	23	Aus der Brüdergemeinde e.V.
8 – 9	Winzerfestumzug 2017	25	Pflanzen der Bibel
11	Jugendgottesdienst	26	Kinderseite
12	Eine Reise in die Welt der Masken	27	Kinder-Basar
13	Wir für Sie ...	28	Weihnachtssoiree
14 - 15	Gottesdienste		
16	Gruppen und Kreise		
17	Gottesdienste außerhalb		



Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

## Impressum

---

**Herausgeber:** Martin-Luther-Kirchengemeinde Neustadt/Weinstr. im Auftrag des Presbyteriums

**Verantwortlich i.S.d.P.:** Pfarrer Frank Schuster, Martin-Luther-Str. 44, 67433 Neustadt/W.

**Redaktionsteam:** Nadine Eichhorn, Werner Jöhlinger, Pfrin. Heike Sigmund, Pfr. Frank Schuster, Hans-Jürgen Zander, Gemeindebüro

**Kontakt:** Telefon: 06321 / 83960 oder [redaktion.mlk-neustadt@evkirchepfalz.de](mailto:redaktion.mlk-neustadt@evkirchepfalz.de)

**Beiträge:** Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen oder nicht zu veröffentlichen.

**Layout:** Fotos z.T. aus Gemeindebrief Magazin für Öffentlichkeitsarbeit oder Privat

**Druck:** GemeindebriefDruckerei, Groß Oesingen

**Auflage:** ca. 1.500 Stück

**Auflage-Nr. 317**

**Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindebrief: 26.01.2018**

### Spendenkonto:

Prot. Verwaltungsamt Neustadt, Sparkasse Rhein-Haardt

IBAN: DE08546512401000424901

BIC: MALADE51DKH

**Kennwort: Martin-Luther-Kirche**

## Zum Nachdenken – Rauh Nächte

„Rauh Nächte“ werden die Nächte zwischen dem 25. Dezember und dem 6. Januar, in manchen Gegenden genannt. Es ist eine Zeit, die sich durch eine besondere Aufmerksamkeit auszeichnet, eine Zeit in der zahlreiche Bräuche zu finden sind. Diese Nächte außerhalb der Zeit, sie galten bei den Kelten als ein Zeitraum, in dem die Gesetze der Natur außer Kraft treten und viel Raum bleibt für allerlei Geister und Dämonen. Alles was in dieser Zeit geschah, wurde aufmerksam beobachtet und für die kommenden 12 Monate ausgelegt.

Im Christentum wurden diese Tage und Nächte als „Weihnachtstage“ umbenannt. Der Hauch des Besonderen, er blieb weiterhin bestehen.

Denn in der Tat stehen diese Tage und Nächte zwischen dem 25. Dezember und dem 6. Januar ein wenig außerhalb der Zeit und oftmals auch ein wenig außerhalb unseres dicht gefüllten Terminkalenders. Die Festtage mit all ihren Verpflichtungen und Begegnungen, mit allen Gefühlen

und Erlebnissen, sie liegen hinter uns und so darf das Fest noch ein wenig nachklingen. Die Zeit zwischen den Jahren, auch ich erlebe sie als eine besondere Zeit, um noch einmal das Vergangene zu bedenken, um in mich hinein zu lauschen und ein wenig Ordnung zu schaffen, auch tief in mir drin. Die dunkelsten Tage im Jahr, sie können so zu einer Zeit werden, in der wir klären, was noch offen ist, in der wir ankommen bei uns selbst, in der wir Platz schaffen für „das neue“, das uns geschenkt wird. Ich wünsche Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und eine stärkende Weihnachtszeit!

Pfrin. Heike Sigmund



## JAHRESLOSUNG 2018

Gott spricht: Ich will dem **Durstigen** geben von der Quelle des **lebendigen Wassers** umsonst.

Offenbarung 21,6

## Aus dem Presbyterium

---

### Sitzung vom 04. Oktober 2017

Es werden Baumaßnahmen besprochen: Erneuerung des Zauns am Gemeindezentrum, neue Tische für das Gemeindezentrum; die Küchenplanung wird auf Januar vertagt. Unter „Verschiedenes“ geht es um die Teilnahme am Winzerfestumzug, um den Ausschank beim Dekanat. Der Reformationstag ist der „Tag der Kirchen“: Offene Kirchen in Neustadt, Kindertag im Gemeindezentrum, der zentrale Festgottesdienst für Neustadt findet in der Martin-Luther-Kirche statt. Weitere Absprachen terminlicher Art wie Nutzung der Martin-Luther-Kirche für ein Konzert und Terminierung des Adventsbasars an der Alten Winzinger Kirche und Anfragen nach Hilfen in verschiedenen Bereichen.

### Sitzung vom 07. November 2017

Die Louise-Scheppler-Kindertagesstätte hat das Projekt „kita + QM“ (= Qualitäts-Management) erfolgreich abgeschlossen. Nachbesprechung des Winzerfestumzuges: Der gemeinsam mit der Stiftskirchengemeinde gestaltete Festwagen hat einen Sonderpreis erhalten. Fußgruppen aus Präparanden haben den Umzugswagen begleitet. Die MLK hat in der Schütt einen Getränke- und Essensstand mit Live-Musik (Band „Private Place“) mit guten Umsätzen betrieben. Zum Reformationstag: Ein schöner Erfolg war u.a. der Kindertag im Gemeindezentrum mit etwa 60 teilnehmenden Kindern. Beim zentralen Festgottesdienst in der MLK wurden über 300 Anwesende gezählt. Die Gemeinde gestaltet am 2. und 3. Advents-Wochenende einen „Winzinger Advent“ an der Alten Winzinger Kirche anstelle des bisherigen Basars im GZ.



---

Von dieser Stelle ein herzliches **DANKESCHÖN** an alle, die unser Gemeindeleben im vergangenen Jahr mit Spenden, Gottesdienstbesuchen, ehrenamtlichen Tätigkeiten, Gebeten u.v.a.m. begleitet und bereichert haben.

**WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN  
LIEBEN EIN FROHES WEIHNACHTSFEST  
UND EIN SEGENSREICHES NEUES JAHR.**



**Frank Schuster**  
(Pfarrer und Vorsitzender des Presbyteriums)

**Walter Duffing**  
(stv. Vorsitzender des Presbyteriums)

**Heike Sigmund**  
(Pfarrer(in))

## Eine Team-Spielerin



**Helga Gutermann,**  
Kirchenführerin

Es war 2003, als Helga Gutermann in der Zeitung den Hinweis las, dass die Stiftskirchengemeinde Menschen suchte, die Führungen durch die beiden Kirchtürme

unternehmen. Die frühere Verwaltungsleiterin beim Kuratorium für Dialyse und Nierentransplantation war sofort angetan von der Idee und meldete sich. Zusammen mit sechs weiteren Interessierten wurde sie von Dr. Axel Rehe ausgebildet und nahm ihre ehrenamtliche Tätigkeit auf. Doch damit nicht genug: Als 2007 die Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft der Pfälzischen Landeskirche eine explizite Ausbildung zur Kirchenführerin anbot („Eine Kirche lesen lernen“), war Helga Gutermann wieder dabei und qualifizierte sich weiter. Mittlerweile erstellt sie den Einsatzplan für die Turm- und Kirchenführungen in der Stiftskirche, dazu trifft sich das Team einmal monatlich. Außerdem hat sie für jeden Bereich eine Mappe mit Bildern erstellt, teils historische, teils aktuelle Aufnahmen, die den Führern und den Gästen die gezeigten Besonderheiten besser verdeutlichen können.

Kirchenführungen werden in der Stiftskirche freitags um 16 Uhr angeboten, Turmführungen samstags um 12 Uhr. Die Kosten belaufen sich auf 3.- € für Erwachsene und 1.- € für Kinder. Vermittelt werden die Führungen entweder über das



Gemeindebüro oder die Tourist-Information Neustadt. Jeden Samstag seien rund 15 Leute zugegen, die die Turmführungen mit dem spektakulären Ausblick über die Stadt genießen wollen, sagt Helga Gutermann, die zwar vom Wohnsitz her zur Pauluskirchengemeinde Hambach gehört, jedoch in der Stiftskirche seinerzeit konfirmiert wurde. Doch würde sie im Bedarfsfall eine Führung auch für nur 1-2 Leute anbieten.

Die mittlerweile 78-Jährige hat damit für sich einen sinnvollen Umgang mit ihrer Zeit als Ruheständlerin gefunden. Allerdings will sie zusehen, mit der Zeit Jüngere zu motivieren, die Ausbildung zur Turm- und/oder Kirchenführerin zu beginnen, damit sie sich in den nächsten Jahren „langsam rausschleichen“ kann. Ihr und ihrem Team bleibt zu wünschen, dass sie bis dahin noch viele Menschen mit den Schönheiten der Kirchenarchitektur vertraut machen können.

*Pfr. Frank Schuster*

### **Kirchenführer der Stiftskirche**

Helga Gutermann u.a. c/o Gemeindebüro  
Tel.: 06321 39 89 31  
gemeindebuero.nw.stiftskirche@  
evkirchepfalz.de

## „Winzinger Advent“

Stimmungsvoller Adventsmarkt rund um die Alte Winzinger Kirche (Kirchstr. 40)

Sa., 09.12. 15 – 20 Uhr

So., 10.12. 11 – 18 Uhr

Sa., 16.12. 15 – 20 Uhr

So., 17.12. 11 – 18 Uhr

Verkaufsstände

- › Glühwein und Kinderpunsch, Bratwurst
- › Kaffee und Kuchen, Waffeln
- › Weihnachtsdeko, Schmuck, Fotokarten
- › selbstgenähte Kinderkleidung, Stricksocken
- › Liköre, Marmeladen, Plätzchen
- › Kunsthandwerk, Holzweihnachtsmänner, Sterne, syrische und albanische Spezialitäten
- › Bienenwachskerzen
- u.v.a.m.

## Bunter Kindertag zum Weltgebetstag aus Surinam

Jedes Jahr feiern Christen auf der ganzen Welt den Weltgebetstag. Frauen aus Surinam haben ihn diesmal gestaltet und sich dafür Geschichten aus der Bibel, Lieder und Gebete ausgesucht.

Surinam ist das kleinste Land Südamerikas und gleichzeitig das bunteste. Dort gibt es tiefgrüne Urwälder, eine bunte Tier- und Pflanzenwelt und Menschen mit ganz unterschiedlichen Wurzeln, mit vielen verschiedenen Sprachen und Religionen. Kommt mit uns nach Surinam. Es gibt viel zu entdecken!

**Am Samstag, 24. Februar 2018**

von 10:00 bis 16:00 Uhr

im katholischen Gemeindezentrum St. Bernhard

für alle Kinder von 6 bis 12 Jahren

Wir wollen mit euch einen spannenden Tag in Surinam erleben, erfahren, wie die Kinder dort leben, was sie beschäftigt, ihre Sorgen und Träume teilen.

Wir wollen miteinander singen, spielen, basteln, Geschichten hören und zum Abschluss einen Gottesdienst feiern.

Mittags gibt es zur Stärkung ein Mittagessen mit surinamischen Spezialitäten.

Bitte bringt 3.- € für Essen und Material mit.

Wir, die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen der Martin-Luther-Gemeinde und der katholischen Pfarrei Heilige Theresia von Avila freuen uns auf einen tollen Tag mit Euch.

Weitere Informationen gibt es:

bei Elke Jung (Tel.: 06321/3995574),

oder Heidrun Müller (Tel.: 06326/701926)

## Konzerte in der „Alten Winzinger Kirche“

**10. Dezember Sonntag 17 Uhr - I CANTORI**  
**Adventlich-weihnachtliches Konzert**

**14. Januar Sonntag 17 Uhr**  
**Neujahrskonzert 2018**

Im ersten Teil des Konzerts hören Sie große, liebevolle, aber auch empfindsame Arien und Duette aus der bekannten Opernliteratur. Danach folgen im zweiten Teil die unvergesslichen Melodien aus der Operettenliteratur u.a. Franz Lehár, Robert Stolz und Emmerich Kálmán.

Seungmin Baek (Sopran), Daniel Ewald (Tenor), Ralph Jaarsma (Bariton) und der virtuose Pianist Younggeun Yoon



**18. Februar Sonntag 17 Uhr - Mandolinenorchester „RIETANIA“ RHODT e. V.**  
**Mandolinenkonzert, Leitung Birgit Wendel**

**25. Februar Sonntag 17 Uhr - Franz Schubert – Winterreise (Op. 89, D 911)**  
Ralph Jaarsma (Bariton) mit Begleitung des Pianoforte

**Außerdem laden wir ganz herzlich zum traditionellen „Fläschknepp-Esse“ im Martin-Luther-Haus am Samstag, 10. Februar, ab 11 Uhr ein.**  
Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.

**W**eitere Konzerte sind in Planung – Änderungen vorbehalten –  
Termine werden rechtzeitig durch die Presse und die Homepage  
[www.martin-luther-kirche-nw.de](http://www.martin-luther-kirche-nw.de) bekannt gegeben.

**Der Eintritt ist jeweils frei – um Spenden für die Restaurierung  
der Wandmalereien wird gebeten.**

Nähere Auskunft bei: Rosemarie Broßardt Tel. NW 9684838  
oder Ursula Baade Tel. NW 7890 | E-Mail: [alte-winzinger-kirche-ev@gmx.de](mailto:alte-winzinger-kirche-ev@gmx.de)  
Alte Winzinger Kirche St. Ulrich, Kirchstraße 40, 67433 Neustadt

**Bankverbindung: Fördergemeinschaft Alte Winzinger Kirche e.V.**  
**Sparkasse Rhein-Haardt, IBAN-Nr. DE19 54651240 1000625978**

MONATSSPRUCH  
DEZEMBER 2017

Durch die herzliche **Barmherzigkeit** unseres Gottes  
wird uns besuchen das aufgehende Licht aus der Höhe, damit es  
erscheine denen, die sitzen in Finsternis und Schatten des Todes,  
und richte unsere Füße auf den Weg des **Friedens**.

LUKAS 1,78-79





**Wir danken allen Spendern, Helferinnen und Mitwirkenden ganz herzlich!**



**WIR LADEN EIN ZUM  
JUGENDGOTTESDIENST  
DER**

**EVANGELISCHEN  
JUGENDZENTRALE  
NEUSTADT WSTR.**

**EILIGE**

**NACHT**



**LIVE BAND THE GARDENSHOES**

**AM 23.12.2017**

**IN DER ALTEN WINZINGER KIRCHE**

**UM 19 UHR**

**IM ANSCHLUSS PUNSCH & BRATWURST**



Veranstalter: **EVANGELISCHE JUGENDZENTRALE NW**

Kirchstr. 40 • 67433 Neustadt

Tel. 063 21-8 37 26

E-Mail: [jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de](mailto:jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de)

## Eine Reise in die Welt der Masken

Masken haben auf uns Menschen schon seit Urzeiten eine große Faszination ausgeübt. Die Maske bildet eine Brücke zwischen Innenwelt und Außenwelt, verleiht Nicht-Fassbarem Form und Ausdruck. Im COCOON Atelier werden wir mit der Künstlerin Tine Duffing kreativ und inhaltlich in das Thema Masken eintauchen. Dabei werden wir auch phantasievolle Masken für uns selbst herstellen.



**Termin:** 27.01.2017

**Zeit:** 14:00 – 17:00 Uhr

**Ort:** C O C O O N, Atelier Tine Duffing  
Hindenburgstraße 31, Neustadt

Anmeldung unter: [frauentreff-mlk@gmx.de](mailto:frauentreff-mlk@gmx.de), Tel: 06321 15147

**Hinweis:** Die Teilnehmerinnenzahl ist begrenzt.



## Gottesdienste an Weihnachten

24.12.	16:00 Uhr - MLK Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Pfrin. Heike Sigmund + Elke Jung
	18:00 Uhr - MLK Christvesper „Vom Abschreiben und Filmemachen“ mit dem Projektchor	Pfr. Frank Schuster
	19:00 Uhr - GZ Branchweiler Offene Heilige Nacht (Bitte um Anmeldung!)	Pfrin. Heike Sigmund
25.12.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst mit Abendmahl „Jubel und Stille“	Pfr. Frank Schuster
26.12.	17:00 Uhr - MLK Weihnachtssoiree Musik und Literatur zum Weihnachtsfest Lesungen: Pfr. Frank Schuster; Musik: Sabrina Roth & Band	
01.01.	11:00 Uhr - MLK 12. Orgelmatinee zum Jahresbeginn; Gero Kaleschke spielt ein festliches Programm, passend zu Neujahr, unter anderem die Toccata und Fuge d-moll von J.S. Bach und die Toccata G-Dur von Theodore Dubois.	



### **Pfarramt 1**

Pfarrer Frank Schuster  
Geschäftsführung  
Martin-Luther-Straße 44  
Telefon 06321-15147  
pfarramt.mlk-neustadt.1@evkirchepfalz.de

### **Pfarramt 2**

Pfarrerinnen Heike Sigmund  
Berliner Straße 21  
Telefon 06321-12484  
pfarramt.mlk-neustadt.2@evkirchepfalz.de

### **Vorsitzender des Presbyteriums**

Pfarrer Frank Schuster

### **2. Vorsitzender**

Walter Duffing  
Hindenburgstraße 31  
Tel. 06321-80731

### **Gemeinediakoninnen**

Elke Jung, Neustadt  
Telefon 06321-3995574  
elke-jung-mlk@web.de

Heidrun Müller, Deidesheim  
Telefon 06326-701926  
heidrun.mueller63@t-online.de

### **Gemeindebüro**

Kirchstraße 40  
Telefon 06321-83960  
Fax 06321-355729  
mlk.neustadt@evkirchepfalz.de  
Sekretärin: Monika Weimar  
www.martin-luther-kirche-nw.de

### **Öffnungszeiten:**

**Montag, Mittwoch, Freitag jeweils  
von 9:00 bis 11:00 Uhr**  
**Donnerstag von 13:30 bis 15:30 Uhr**

### **Evang. Jugendzentrale**

Dekanatsjugendreferent Elmar Schrader  
Kirchstraße 40  
Telefon 06321-83726  
jugendzentrale.neustadt@evkirchepfalz.de

### **Kirchendiener**

Philipp Schopp  
Telefon 06321 – 9735528

### **Hausmeisterin Gemeindezentrum**

Branchweilerhof, Doris Bauer  
Telefon 0162-8358355

### **Kindertagesstätte Louise-Scheppler**

Stettiner Straße 1  
Leiterin: Birgit Wüst  
Telefon 06321-14267  
kita.louise-scheppler.neustadt@evkirchepfalz.de  
Schnullervilla Tel. 06321-185601

### **Kindertagesstätte Wilhelm-Löhe**

Winzinger Straße 68  
Leiterin: Uta Bast  
Telefon 06321-84987  
kita.wilhelm-loehe.neustadt@evkirchepfalz.de

### **Kirchenmusiker**

Gero Kaleschke, Organist  
Telefon 06232-93279

Ekkehard Börsch  
Klavierbegleitung im Gemeindezentrum  
Telefon 06321-66803

Traugott Baur, Posaunenchor  
Telefon 06321-968781

Frauke Dittus, Kinderchor und  
Flötengruppe Tel. 06321-1875793

### **Diakon i. R.**

Hans-Jürgen Zander  
Tel. 06321-5790686  
hans.juergen.zander@evkirchepfalz.de



0800/111 0 111 oder  
0800/111 0 222  
Ihr Anruf ist kostenfrei

**TelefonSeelsorge**  
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

**Dezember**

02.12.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Diakon i.R. Hans-Jürgen Zander
03.12.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst mit Abendmahl und Vorstellung der neuen Präpīs	Pfrin. Heike Sigmund u. Pfr. Frank Schuster
09.12.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Dekan Armin Jung
10.12.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst „Vom (Er)warten“ mit dem Posaunenchor	Pfrin. Heike Sigmund
	10:45 Uhr - GZ Branchweiler Gottesdienst „Vom (Er)warten“anschl. Kaffee und Kuchen	Pfrin. Heike Sigmund
	10:45 Uhr - GZ Branchweiler Kindergottesdienst im GZ anschl. Kaffee und Kuchen	Diakonin Elke Jung und Team
16.12.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst „Wohin mit Johannes?“	Pfr. Frank Schuster
17.12.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst „Zumutung im Schokoadvent“	Pfr. Frank Schuster
23.12.	19:00 Uhr - AWK Jugendgottesdienst Eilige Nacht mit der Band „Gardenshoes“ anschl. Punsch und Bratwurst	Jugendreferent Elmar Schrader und Team
24.12.	16:00 Uhr - MLK Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Pfrin. Heike Sigmund + Elke Jung
	18:00 Uhr - MLK Christvesper „Vom Abschreiben und Filmemachen“ mit dem Projektchor	Pfr. Frank Schuster
	19:00 Uhr - GZ Branchweiler Gottesdienst Offene Heilige Nacht	Pfrin. Heike Sigmund
25.12.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst mit Abendmahl „Jubel und Stille“	Pfr. Frank Schuster
26.12.	17:00 Uhr - MLK Weihnachtssoiree Musik und Literatur zum Weihnachtsfest Lesungen: Pfr. Frank Schuster; Musik: Sabrina Roth & Band	
30.12.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Diakon Eberhard Dittus
31.12.	18:00 Uhr - MLK Jahresschlussgottesdienst „Auf ein Neues“	Pfrin. Heike Sigmund

## Januar

01.01.	11:00 Uhr - MLK 12.Orgelmatinee	Gero Kaleschke
06.01.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Lektorin Irene Neubauer
07.01.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst mit Abendmahl „Berufungen“	Pfr. Frank Schuster
13.01.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst „Baum-Geschichten“	Pfrin. Heike Sigmund
14.01.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst „Zwei Schwestern“	Pfr. Frank Schuster
	10:45 Uhr - GZ Branchweiler Gottesdienst „Zwei Schwestern“ anschl. Kaffee und Kuchen	Pfr. Frank Schuster
	10:45 Uhr - GZ Branchweiler Kindergottesdienst im GZ anschl. Kaffee und Kuchen	Diakonin Elke Jung und Team
20.01.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Lektoren Mai/Nether
21.01.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst „Was hilft“	Pfrin. Heike Sigmund
27.01.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Pfr.i.R. Helge Müller
28.01.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst „Was zählt“	Pfrin. Heike Sigmund

## Februar

03.02.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Lektorin Irene Neubauer
04.02.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst mit Abendmahl	Diakon i.R. Hans-Jürgen Zander
10.02.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst „Zwei von sieben Werken der Barmherzigkeit“	Pfr. Frank Schuster
11.02.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst	Pfr. i.R. Dr. Jürgen Grimm
	10:45 Uhr - GZ Branchweiler Gottesdienst anschl. Kaffee und Kuchen	Pfr. i.R. Dr. Jürgen Grimm
	10:45 Uhr - GZ Branchweiler Kindergottesdienst im GZ anschl. Kaffee und Kuchen	Diakonin Elke Jung und Team
17.02.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Diakon Sigggi Jung
18.02.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst „Die Maske fällt“	Pfrin. Heike Sigmund
24.02.	18:00 Uhr - AWK Wochenschlussgottesdienst	Diakon i.R. Hans-Jürgen Zander
25.02.	09:30 Uhr - MLK Gottesdienst „Der Winzer des Jahres“	Pfr. Frank Schuster

### **Trauergruppe**

Leitung und Information:

Bettina Notebaart

Tel. 06321-66344

### **Besuchsdienst**

Nach Vereinbarung, alle zwei Monate,  
im Gemeindebüro Kirchstraße 40,  
Seminarraum

### **Geburtstagskaffee um 15:00 Uhr**

im evang. Gemeindezentrum für die  
Jubilare von Dez.17/Jan.18 am 5.2.2018

### **Um Anmeldung wird gebeten!**

Info: Ursula Baade Tel. 06321-7890 und  
Karin Lothschütz Tel. 06321-1872634

### **„MUTIK“-GRUPPE**

Die kreative Musik-Theater-Gruppe,  
mittwochs von 16:30 bis 18:00 Uhr  
im evang. Gemeindezentrum  
für Kinder ab 6 Jahren mit Elke Jung  
Tel. 06321-3995574

### **Jugendgruppe „Underground“**

einmal im Monat freitags ab 18:00 Uhr  
im evang. Gemeindezentrum  
Branchweilerhof (außer in den Ferien)  
für interessierte Jugendliche ab 13 Jahren  
mit Elke Jung Tel. 06321-3995574  
und Heidrun Müller Tel. 06326-701926

### **Kinderchor**

Mittwochs, 16:00 bis 16:45 Uhr  
im Martin-Luther-Haus  
Frauke Dittus 06321-1875793  
für Kinder ab 5 Jahren

### **Tee und Text**

Jeweils nach Absprache mit  
Pfarrer i.R. Helge Müller  
Tel: 06321-576971 im  
evang. Gemeindezentrum  
Branchweilerhof 8 a  
Freitags von 15:30 bis 17:00 Uhr

### **Posaunenchor Hambach – Winzingen**

Jeden Montag ab 18:00 Uhr im  
evang. Gemeindezentrum.  
[www.posaunenchor-hambach-winzingen.de](http://www.posaunenchor-hambach-winzingen.de)

### **Kleiner Chor**

Jeden Montag um 18:00 Uhr  
im Casimirianum - mit  
Bezirkskantor Simon Reichert.  
(In den Ferien keine Chorproben)

### **Seniorensprechstunde**

Am ersten Montag im Monat  
von 14:00 bis 16:00 Uhr in der  
Schlachthofstraße 52 a, „BÜRGERECKE“  
mit Dieter Brixius. Gesprächstermine  
unter Tel. 06321-189880

### **Frauentreff - bewegt**

Informationen bei Monika Schuster,  
Uta Pohl-Witter, Nadine Eichhorn  
[frauentreff-mlk@gmx.de](mailto:frauentreff-mlk@gmx.de) oder  
Telefon 06321-15147,  
Nächster Termin: Samstag, 02.12.2017

### **Flötenkreis**

Proben - Termine nach Absprache  
Informationen bei Frauke Dittus  
Telefon: 06321-1875793  
[musikhaus-zauberfloete@web.de](mailto:musikhaus-zauberfloete@web.de)

## Gottesdienste im Krankenhaus Hetzelstift

Sonntags, 10:45 Uhr (Kapelle / 5. OG)

Alle Gottesdienste im Dezember und Januar werden von Pfrin. Christine Schöps gestaltet; Ausnahmen (noch offen) sind 3.12., 24.12., 31.12. und 7.1.

MONATSSPRUCH  
JANUAR 2018

Der siebte Tag ist ein **Ruhetag**, dem Herrn, deinem Gott, geweiht.  
An ihm darfst du **keine Arbeit tun**: du und dein Sohn und  
deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind  
und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.

DEUTERONOMIUM 5,14

## Weitere Gottesdienste

Friedensgebete der Stiftskirche, montags - 18:00 Uhr

04.12.      18.12.      08.01.      22.01.      05.02.      19.02.

Altenzentrum St. Ulrich, mittwochs - 15:30 Uhr

13.12.	Gottesdienst	Pfrin. Heike Sigmund + Kinderchor
10.01.	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Frank Schuster
07.02.	Gottesdienst	Diakon i.R. Hans-Jürgen Zander

MONATSSPRUCH  
FEBRUAR 2018

Es ist das **Wort** ganz nahe bei dir,  
in deinem Munde und in deinem **Herzen**,  
nahe bei dir  
dass du es tust.

DEUTERONOMIUM 30,14

Das **Vorbereitungsseminar zum Weltgebetstag 2018** findet am **Freitag, 12. Januar 2018, von 9.30 Uhr bis 17.00 Uhr im Gemeindezentrum Branchweilerhof** (Branchweilerhof 8a) statt. Zusammen mit anderen Interessierten aus den umliegenden Gemeinden erfahren Sie Hintergründe zur politischen und sozialen Situation Surinams. Sie lernen die Lebenswirklichkeit der Frauen kennen, sammeln erste Eindrücke zum Thema: „Gottes Schöpfung ist sehr gut!“, beschäftigen sich mit den Bibeltexten zu diesem Thema und nehmen viele Anregungen mit zur Ausgestaltung des eigenen Gottesdienstes, den wir am **Freitag, 2. März 2018**, in gelebter Ökumene miteinander feiern werden. Wenn Sie gerne mehr erfahren wollen zu Land und Leuten, wenn Sie Lust haben, den Weltgebetstag mit vorzubereiten, dann melden Sie sich an und erleben Sie einen interessanten und schönen Tag!

**Kosten: 10,00 Euro inklusive Mittagessen.**

Anmeldung an: Elke Jung. Tel: 06321/3995574



## Neues von der AWK

### **Olaf Kleinschmidt zum Vorsitzenden der Fördergemeinschaft gewählt**

Auf der Mitgliederversammlung der Fördergemeinschaft „Alte Winzinger Kirche“ (AWK) am 6. Oktober wurde Olaf Kleinschmidt zum 1. Vorsitzenden gewählt. Er folgt damit auf Rosemarie Broßardt, die das Amt seit vielen Jahren inne hatte und nun zur Ehrenvorsitzenden gewählt wurde. Die anderen bisherigen Mitglieder des Vorstandes wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Der neue Vorsitzende betonte, dass er vom Wissen und der Erfahrung der bisherigen Amtsinhaberin profitieren wolle, die darüber hinaus viele Menschen kennt, die sie für die Unterstützung der Arbeit für die AWK gewinnen konnte. Dem 62-jährigen technischen Angestellten, der auch Mitglied im erweiterten Presbyterium der Martin-Luther-Kirchengemeinde ist, geht es um Kontinuität bei der Fortführung des bisher Erreichten. Ein Teil der Erneuerung sei eingeleitet worden, er fühle sich als Vorsitzender eines gut organisierten Vereins, so Kleinschmidt.

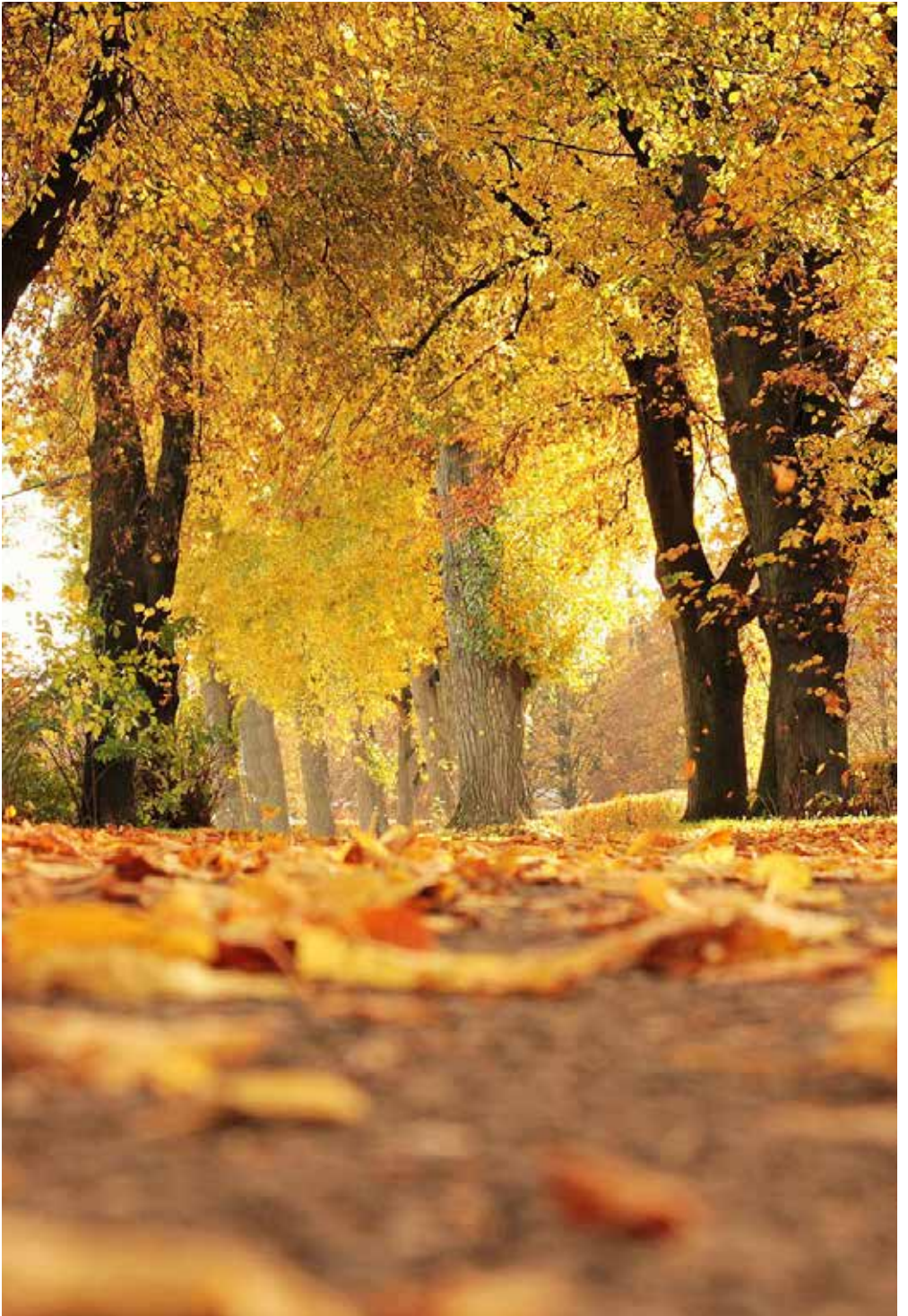
Die bisherige und auch künftige 2. Vorsitzende, Ursula Baade, wird sich schwerpunktmäßig um die Organisation der Konzerte in der AWK kümmern. Olaf Kleinschmidts Ideen nach Restaurierung der letzten Wandmalereien an der Nordwand, die voraussichtlich im Frühjahr 2018 vonstattengehen wird, sind: die Gestaltung des Außengeländes, nach Möglichkeit mit der Anlage eines „Gartens biblischer Pflanzen“, das Streichen der Westwand von außen, sowie die



Renovierung der Barockanlagen oberhalb der Wandmalereien (Stuckdecke). In Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde soll die Mauer an der Nordseite befestigt werden. Dafür sind weiterhin Spenden erwünscht, weitere Finanzmittel fließen durch Mitgliedsbeiträge und die Konzerteinnahmen.

Darüber hinaus will Olaf Kleinschmidt das in der Satzung der Fördergemeinschaft festgeschriebene Kuratorium personell verstärken und dessen Arbeit neu beleben. Einen Traum hat er natürlich auch noch: Eine kleine aber feine italienische Orgel für die AWK – ein erster Gedankenaustausch mit Sachverständigen und Interessierten hat bereits stattgefunden. Bleibt ihm zu wünschen, dass es ihm gelingt, die gesteckten Ziele zu erreichen und den Traum in seiner Amtszeit zu verwirklichen.

Pfr. Frank Schuster



*Aus der Brüdergemeinde e.V.*

## Regelmäßige Termine der Brüdergemeinde in der Martin-Luther-Kirche (MLK)

Sonntags:	12:00 Uhr	Gottesdienst
	12:00 Uhr	Sonntagsschule im Martin-Luther-Haus (MLH)
Montags:	19:00 Uhr	Chorprobe - MLH
Dienstags:	18:30 Uhr	Teenager 12 - 14-Jährige
	18:30 Uhr	Kinderstunde im MLH
Mittwochs:	19:30 Uhr	Gebetsversammlung - MLK
Donnerstags:	15:00 Uhr	Konfirmandenunterricht Jugendliche - MLH
	16:00 Uhr	Konfirmandenunterricht Jugendliche - MLH
	19:00 Uhr	Bibelstunde - MLH
Freitags:	20:00 Uhr	Jugendstunde - MLH
Samstags:	18:30 Uhr	Gottesdienst - MLK

Wilhelm Eichholz, Vorsitzender der Brüdergemeinde e.V.

A lit candle in a glass holder, symbolizing light and hope. The candle is lit, and the flame is bright yellow and orange. The glass holder is a simple, clear glass. The background is dark, making the candle and its light stand out.

*Im Advent  
geht uns  
ein Licht auf:  
Es wird hell,  
wenn wir gemeinsam  
Freude entzünden.*

## Pflanzen der Bibel: Weihrauch

Das duftende Weihrauchharz stammt vom Weihrauchbaum und ist der getrocknete Saft, der aus der Rinde selbständig oder durch Anritzen austritt. Zu finden sind diese Bäume in den Trockengebieten rund um das Horn von Afrika (Äthiopien, Eritrea, Somalia, Sudan), in Arabien (Jemen, Oman) und in Indien. Sie erreichen Höhen von bis zu acht Metern und gedeihen bis in 1200 Meter Höhe.

Für besondere Anlässe und die Kultauübung spielte Weihrauch seit uralten Zeiten eine große Rolle. So belegen alte Aufzeichnungen aus Ägypten um etwa 1600 v. Chr., dass Weihrauch vielfältige Verwendung fand, der übrigens als die Tränen der Götter interpretiert wurde. Überliefert sind darin ca. 900 Rezepte, deren Vorlagen wohl aber bis 3000 v. Chr. zurückreichen. Dabei wurde der Wohlgeruch des Harzes als Eigenschaft Gottes gesehen. Außerdem wurde es als Medizin und Parfüm verwendet. Der Duft wurde unter anderem gegen schlechte Gerüche eingesetzt.

Gemahlen fand der Weihrauch für Salben und Salböl Verwendung und zur Wundbehandlung. Heute ist die Forschung dabei, die diversen Eigenschaften wissenschaftlich für medizinische Anwendung neu zu entdecken und einsetzbar zu machen. Weihrauch war seit jeher ein reines und überaus teures Produkt und wurde meistens in Gold aufgewogen. Der damalige Handelswert entsprach – umgerechnet ca. 500 € per Kilo – dem Preis für etwa 550 Laibe Brot.

Die Handelswege für Weihrauch waren die Gewürz- und die Weihrauchstraße. Auf diesem Weg kam er auch nach Israel, wo



er selbst nicht wächst. Beim Tempelkult spielte er eine große Rolle als Räucherwerk zur Verehrung Gottes und zählte deshalb zu den Tempelschätzen, wie wir beim Propheten Nehemia 13,5 + 8 nachlesen können.

Da Weihrauch wegen seiner Kostbarkeit ein Produkt war, das sich hauptsächlich nur Könige und Machthaber leisten konnten, wird auch die Bedeutung deutlich, die hinter dem Weihrauchgeschenk der drei Weisen an das Jesuskind steht. Als besonderes Zeichen für Könige weist es damit dem neugeborenen Kind seine Bedeutung zu. Darum sprechen sie ja auch bei ihrer Begegnung mit Herodes nicht von ungefähr von einem „neugeborenen König“, den sie suchen. Und mit weihrauchversetztem Öl wurden ja Könige gesalbt.

Andererseits symbolisiert Weihrauch Vergebung, Versöhnung und die unverbrüchliche Treue Gottes zu seinem Volk und seinen Willen zur Bewahrung. Damit beschreibt diese Gabe ganz klar die künftige Aufgabe des Kindes: Versöhner zu sein zwischen Gott und den Menschen. Im katholischen und orthodoxen Gottesdienst findet der Weihrauch noch heute seine religiöse Verwendung.

Peter Koblischke



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

## Wir sind die Ersten!



Wie jede Nacht schlafen die Hirten unter freiem Himmel. Der kleine Hirte ist plötzlich hellwach! Über ihm leuchtet ein heller Stern. Da spricht ein Engel zu den Hirten: „Fürchtet euch nicht! Ich verkündige euch große Freude; denn euch ist heute der Heiland geboren. Ihr werdet finden das Kind in Windeln

gewickelt und in einer Krippe liegen.“ Nichts wie los! Alle haben ein Geschenk dabei: ein Schaffell, einen Honigtopf oder Käse. Auch der kleine Hirte. Bald sind sie im Stall von Bethlehem. Und sie sind die Ersten, die den Heiland begrüßen dürfen! **Nach Lukas 2,8–16**



In die weihnachtliche Girlande haben sich 14 weihnachtliche Dinge eingeschlichen. Findest du sie?

### Geduldspiel im Advent

Ihr bemalt einen umgedrehten Schuhkarton. Schneidet ein großes Tor hinein. Nun wird aus einer gewissen Entfernung mit Haselnüssen oder Walnüssen gekullert. Wer schafft wohl die meisten Tore?



Wohin wollen die verkleideten Nikoläuse? Ordne die Buchstaben und du erfährst es.

Rackelkauerung: Nikolauser Feiertage. Girlande: Von oben im Uhrzeigersinn: Schnecke, Schmetterling, Schuh, Tulpe, Känguruzug, Kugel, Eis, Marienkäfer, Kasse, Maus, Kaktus, Drille, Fische, Glühbirne

### Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)





# Nächster BASAR

der ev. Louise-Scheppler-Kindertagesstätte NW

Freitag 23.02.2018  
Late-Night-Basar  
18 – 21 Uhr

**Samstag 24.02.2018**

**10 – 12 Uhr**

Schwangere und 1 Begleitperson dürfen unter Vorlage  
des Mutterpasses jeweils ½ Stunden früher shoppen

im ev. Gemeindezentrum  
Branchweilerhof 8a in Neustadt

sortierter Basar (Größe: 50 – 176)  
Spielzeuge – Fahrzeuge - Zubehör

Freitags mit Prosecco und Häppchen Samstags mit Kaffee  
und Kuchen (auch „to go“)

**Nummernvergabe nur am Freitag**

**26.01.2018**

**ab 9 Uhr per E-Mail an:**

**basar-louise-scheppler@gmx.de**

**Wir Schepplers wünschen allen frohe Weihnachten  
und einen guten Start ins neue Jahr!**



# *Weihnachtssoiree*

Literatur und Musik zum Weihnachtsfest

# 26.12.2017

## 17:00 Uhr



*Martin-Luther-Kirche  
Neustadt  
Eintritt frei*

Lesungen: Pfr. Frank Schuster  
Musik: Sabrina Roth & Band

*Daniel Krüger  
Klavier*

*Sven Sommer  
Bass*

*Thomas Rieder  
Percussion*

